

Bundeswehr wegtreten! Verhindern wir den Werbeauftritt der Bundeswehr!

Vom 28. bis 30. April 2008 plant nach Angaben der Bundeswehr ein Rekrutierungs-Trupp des Militärs mit einem sog. Info-Mobil an der BBS I im Friedländer Weg in Göttingen präsent zu sein.

Wir - die Göttinger Initiative Bundeswehr wegtreten - fordern von der Schulleitung, die 3-tägige Veranstaltung abzusagen. Die Schülerinnen und Schüler und alle antimilitaristischen und antifaschistischen Menschen in Göttingen rufen wir auf, den Bundeswehreinsatz in der Göttinger Innenstadt zu verhindern! Die Bundeswehr will mit ihrer Werbeoffensive Jugendlichen mit dem Versprechen auf einen „sicheren“ Job die „Ausbildung zum Töten“ schmackhaft machen. Ganz offen geht es dabei um neues Menschenmaterial für die aktuellen und die kommenden Kriege mit deutscher Beteiligung. Wir werden die Kriegstreiberei nicht dulden.

Elf Gruppen haben sich bereits dem folgenden Kurz-Kurz-Aufruf angeschlossen. Weiter unten dokumentieren wir unser Flugblatt, das in den vergangenen Tagen an der Schule verteilt wurde.

„Wir rufen auf zum Protest gegen die Rekrutierungs-Veranstaltung an der BBS I am 28., 29. und 30. April“

AuT, Antirassismusplenum, AK angreifbare Traditionspflege - OG Göttingen, AK Internationalismus, Bundeswehr: wegtreten!, FSR Sowi, Gegenstrom, Juzi, MoGru, Plan B, Schöner Leben Göttingen